

## EU-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1. Bezeichnung Produkt und herstellendes Unternehmen:

- 1.1. **Handelsname und Produkt:** FA-RISE Gasdruckfeder
- 1.2. **Anwendung/ Verwendung:** hydropneumatischer Kraftspeicher
- 1.3. **Lieferant/Inverkehrbringer:** FA Krosno GmbH  
Kiefernweg 14a  
D-56283 Mermuth  
Germany  
E-Mail: info@fakrosno.de
- 1.4. **Notfallnummern:** +49 6745 182499 / +48 13 4371000

### 2. Mögliche Gefahren:

- 2.1. Einstufung des Produkts: kein Gefahrstoff
- 2.2. Sicherheitshinweise: P202 - vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen  
P251 - nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch  
P411 - bei Temperaturen nicht über 80°C nicht betreiben oder aufbewahren  
Behälter steht unter Druck (Stickstoff N<sub>2</sub>) - nicht öffnen  
mechanische Belastungsgrenzen beachten

### 3. Zusammensetzung/ Angaben der Bestandteile:

- 3.1. **Stoffe:** Stahl, Aluminium, Messing, Kunststoffe, Lacke, Stickstoff, Öl / Fett

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- 4.1. **Allgemeine Hinweise:** längerer Kontakt mit Ölen Fetten kann Hautirritationen hervorrufen
- 4.2. **Nach Einatmen:** Ölverneblungen beim versehentlichen Öffnen möglich- für Frischluft sorgen.  
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- 4.3. **Nach Hautkontakt:** Ohne Anwendung
- 4.4. **Nach Augenkontakt:** Ölverneblungen beim versehentlichen Öffnen kann zu Augenirritationen führen.  
Augen mit Augenspülfläche reinigen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- 4.5. **Nach verschlucken:** Ohne Anwendung

5. **Maßnahmen zur Brandbekämpfung:**

- 5.1. **Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl, Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).
- 5.2. **Ungeeignete Löschmittel:** keine
- 5.3. **Vom Produkt ausgehende Gefahren:** nicht brennbar (Stickstoff N<sup>2</sup>)  
jedoch Gefahr des Berstens bei hoher Hitzeeinwirkung

6. **Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**

Ohne Anwendung

7. **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

- 7.1. **Allgemeine Hygienemaßnahmen:** In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken, rauchen  
Nach Gebrauch die Hände
- 7.2. **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Produkt nicht erhitzen oder ins Feuer werfen
- 7.3. **Bedingungen zur sicheren Lagerung:** Produkt trocken, sauber und gegen Herabfallen gesichert lagern  
keiner Hitze und Wärmequellen aussetzen und möglichst gegen  
Sonneneinstrahlung schützen (Alterung von Kunststoffen)
- 7.4. **Spezifische Anwendungen:** Technische Vorschriften beachten, Verarbeitung durch entsprechend unterwiesenem Personal

8. **Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung:**

Ohne Anwendung

9. **Physikalische und chemische Eigenschaften:**

- 9.1. **Physikalischer Zustand:** Festform
- 9.2. **Flammpunkt:** Ohne Anwendung
- 9.3. **Löslichkeit im Wasser:** Ohne Anwendung
- 9.4. **pH-Wert:** Ohne Anwendung
- 9.5. **Selbsterzeugungstemp.:** Ohne Anwendung
- 9.6. **Explosionsgrenzen:** Ohne Anwendung
- 9.7. **Viskosität:** Ohne Anwendung

## 10. Stabilität und Reaktivität:

- 10.1. **Reaktivität:** Ohne Anwendung
- 10.2. **Chemische Stabilität:** Ohne Anwendung
- 10.3. **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Bersten bei Erhitzung
- 10.4. **Zu vermeidende Bedingungen:** Erhitzen über 80°C, mechanische Belastung über Grenzwerte
- 10.5. **Unverträgliche Materialien:** Benzin, Reinigungsmittel, Laugen, etc. kann Komponente angreifen
- 10.6. **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Ohne Anwendung

## 11. Toxikologische Angaben:

Ohne Anwendung

## 12. Umweltbezogene Angaben:

Ohne Anwendung

## 13. Hinweise zur Entsorgung:

- 13.1. **Verfahren der Entsorgung:** Vor Entsorgung drucklos machen  
Vorhandene Öle separat entsorgen (Abfallschlüssel 13 02 Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen)  
Entleerte Gasfedern über Eisenschrott entsorgen

## 14. Hinweise zum Transport:

- 14.1. **Landtransport nach ADR/ RID:** UN 3164 Gegenstände unter hydraulischem Druck (mit nicht entzündbarem Gas)  
Klasse 2/ Code: 6A  
Gefahrzettel 2.2  
Tunnelcode: E Durchfahrt verboten durch Tunnel der Kategorie E.  
Sondervorschrift(en) 283, 371 und 594  
begrenzte Mengen: max. 120 ml je Innenverpackung  
freigestellte Mengen: E0 (in freigestellten Mengen nicht zugelassen)  
Beförderungskategorie: 3 (freigestellte Menge max. 1000 kg)  
Verpackung: P003, Zusammenpacken: MP9  
Laden: CV9 Die Versandstücke dürfen nicht geworfen oder Stößen ausgesetzt werden.  
Die Gefäße sind in den Fahrzeugen so zu verladen, dass sie nicht umkippen oder herabfallen können.

**14.2. Seetransport:**

UN 3164 Gegenstände unter hydraulischem Druck (mit nicht entzündbarem Gas)  
Klasse 2/ Code: 6A  
Gefahrzettel 2.2  
Wassergefährdungsklasse (WGK): 0  
Tunnelcode: E Durchfahrt verboten durch Tunnel der Kategorie E.  
Sondervorschrift(en) 283, 371 und 594  
begrenzte Mengen: max. 120 ml je Innenverpackung  
freigestellte Mengen: E0 (in freigestellten Mengen nicht zugelassen)  
Beförderungskategorie: 3 (freigestellte Menge max. 1000 kg)  
EmS: F-C, S-V  
Laden: CV9 Die Versandstücke dürfen nicht geworfen oder Stößen ausgesetzt werden.  
Die Gefäße sind so zu verladen, dass sie nicht umkippen oder herabfallen können.

**14.3. Lufttransport nach IATA:**

UN 3164 Gegenstände unter hydraulischem Druck (mit nicht entzündbarem Gas)  
Klasse 2/ Code: 6A  
Gefahrzettel 2.2  
Der Lufttransport von Druckbehältern unterliegt einer Grenze des Gasdruckvolumens.  
Eine entsprechende Berechnung zur Teilenummer stellen wir Ihnen bei Bedarf zur Verfügung.